

Schön, Daniela

Von: Achim Willke <willke@wfl-leverkusen.de>
Gesendet: Mittwoch, 7. Februar 2018 13:28
An: Schür, Petra
Cc: Schön, Daniela; Karl, Stefan
Betreff: Stellungnahme zum Entwurf des Vergnügungsstättenkonzeptes
Anlagen: Josefstrasse_innen 1.jpg; Josefstrasse_Visualisierung 4.jpg;
Josefstrasse_Vorentwurf_Esen-Erdgeschoss.pdf;
Josefstrasse_Vorentwurf_Esen-Obergeschoss.pdf

Sehr geehrte Damen und Herren,

die WfL GmbH war bei der Erarbeitung des Konzept-Entwurfs in Form von persönlichen Gesprächen beteiligt. Anregungen und Abstimmungen insbesondere hinsichtlich der Auswahl der Gewerbegebiete, die in Zukunft für VGS-Ansiedlungen noch zur Verfügung stehen sollen, waren Schwerpunkt der Gespräche. Immer wieder wurde in diesen Gesprächen durch die WfL GmbH formuliert, dass das sogenannte "SMS-EUMUCO-Areal" südlich vom Standort Bauhaus unmittelbar gelegen an der Bahntrasse für VGS Freizeit geöffnet bleiben soll. Seit Jahren verfolgt die WfL die Etablierung einer Veranstaltungshalle an diesem Ort. Im Rahmen der Zwangsversteigerung der sogenannten SUT-Halle ist dieses Ziel in greifbare Nähe gerückt: Eine Kölner Investoren-Familie hat die Halle erworben und ein Konzept für eine Veranstaltungshalle entwickelt. Die Familie hat jüngst Gespräche mit der Bauaufsicht hinsichtlich der Genehmigungsfähigkeit geführt. In einem ersten Schritt wurde ein Verkehrsgutachten beauftragt. Eine Investition von ca. 5 Mio. EUR ist mit dem Umbau zur Veranstaltungshalle verbunden. Eine Finanzierungszusage der Hausbank liegt vor. Das zu der Immobilie gehörende Büro-Gebäude soll mit Veranstaltungs-affinen Unternehmen belegt werden. Erste potentielle Mieter aus der Veranstaltungsbranche wurden bereits angesprochen. Das Interesse ist groß.

Wir möchten nochmals und eindringlich dafür werben das Areal für VGF Freizeit (Veranstaltungshalle) nicht zu schließen. Sicherlich ist eine Genehmigung an diesem Standort für die vorgesehene Nutzung nicht einfach. Der Investor ist aber bereit sich diesen Herausforderungen zu stellen. Das Thema Genehmigungsfähigkeit sollte aber aus Sicht der WfL nicht eine Begründung für den Ausschluss von VGS im Vergnügungsstättenkonzept sein, welches andere Belange zu erfassen und zu bewerten hat.

Freundliche Grüße
Achim Willke

P.S. Im Anhang finden Sie einen Teil des Konzeptes für die Veranstaltungshalle.



Achim Willke

Prokurist

Dönhoffstraße 39 51373 Leverkusen

Tel. +49 214. 83 31-40 Mobil +49 171. 2040878

Fax +49 214. 83 31-11

willke@wfl-leverkusen.de www.wfl-leverkusen.de

Xing Facebook RSS News

WfL - Wirtschaftsförderung Leverkusen GmbH Amtsgericht Köln, HRB 49372

Aufsichtsratsvorsitzende Annegret Bruchhausen-Scholich Geschäftsführung Dr. Fränk Obermaier